

FREITAG, DEN 21. APRIL 2017 14:05

## Spürnasenecke für kleine Forscher

Innviertler Kindergarten mit neuem "Labor" ausgerüstet

**Kinder entdecken spielerisch die Welt der Naturwissenschaften** (21.04.2017, Lengau) - Die Neugierde von Kindern kennt nahezu keine Grenzen. Diesen ausgeprägten Entdeckergeist schon in jungen Jahren gezielt zu fördern, hat sich eine Salzburger Initiative zum Ziel gesetzt und die sogenannte "Spürnasenecke" für Kindergärten entwickelt. In einem kindgerechten Labor können die jungen Forscher die Welt der Naturwissenschaften ergründen - immer spielerisch, aber unter professioneller Anleitung. Mit



Unterstützung des Unternehmens PALFINGER wurde nun in Lengau einer der ersten Kindergärten in Oberösterreich mit einer solchen Spürnasenecke ausgestattet.

Hier gilt es für die Kids künftig viele spannende Aufgaben zu lösen. Wie kann man die Höhe eines Objekts ohne Maßband bestimmen? Wie bringt man mit Hilfe eines Winkelhebers Wasser dazu, bergauf zu fließen? Wie hebt man schwere Dinge mit einem Flaschenzug? Diesen und vielen weiteren Fragen können die Kinder im Rahmen der mehr als 70 Experimente nachgehen, die für die Kindergartenpädagoginnen in einem praktischen Handbuch zur Spürnasenecke Schritt für Schritt genau erklärt werden.

### Kids für Wissenschaft und Technik begeistern

Sämtliche Möbel des Kinderlabors wurden am Fachhochschul-Studiengang Holztechnik in Kuchl entwickelt. Daneben ist die Spürnasenecke mit allen notwendigen Materialien, wie Labormänteln, Mikroskopen, Terrarien oder Pipetten ausgestattet. Das Sponsoring für den Kindergarten in Lengau übernahm die Unternehmensgruppe PALFINGER. "Die Kinder von heute sind unsere potenziellen Mitarbeiter - oder auch Kunden - von morgen. Es ist uns ein großes Anliegen, Mädchen und Buben schon im Kleinkindalter für Naturwissenschaften und Technik zu begeistern. Die Spürnasenecke bietet dafür eine hervorragende Möglichkeit", freut sich Gottfried Rumpf, Geschäftsführer der PALFINGER Europe GmbH.

### "Gemeinsames Experimentieren macht Spaß und fördert die Fähigkeiten der Kinder"

Sigrun Natschlager, Leiterin des Kindergartens in Lengau, zeigt sich von der neuen Einrichtung begeistert: "Die Kinder können hier ihrem natürlichen Drang zum Forschen und Entdecken nachgehen. Das gemeinsame Experimentieren macht nicht nur Spaß, sondern unterstützt auch die Entwicklung sozialer Kompetenzen und fördert die Kooperationsfähigkeit der Kinder in der Gruppe." Auch Bürgermeister Erich Rippl steht hinter dem Konzept: "Wir wollen den Kindern bei uns einfach mehr ermöglichen, als das übliche Spielen mit Stofftieren, Puppen, Spielzeugautos und Bauklötzen. Die Spürnasenecke ist eine tolle Erweiterung unseres umfangreichen Angebots."